Der FR – ArbeitsmarktindeX

Dr. Sandra Hofmann | Dr. Daniel Stohr | Larissa Ordonez

28. Januar 2022

FRAX Arbeitsmarktindex

Der FR – ArbeitsmarktindeX

Aktualisierung Q3 2021

Trotz anhaltender pandemischer Lage: FRAX weist kaum Veränderungen zum Vorjahresquartal auf

- **Erstmals in 2021: leichte Verbesserung gegenüber dem Vorjahresquartal**
- **Positiver Aufwärtstrend auch im Vergleich zum Vorquartal zu verzeichnen – FRAX steigt um 0,5 Punkte an**
- „Im dritten Quartal 2021 konnte sich der FRAX im Vergleich zum Vorquartal wieder deutlich stabilisieren und liegt damit nahezu auf dem Niveau des Vorjahresquartals“, sagt WifOR-Geschäftsführer Prof. Dr. Dennis A. Ostwald. „Allerdings haben sich besonders die Zugangschancen zum Arbeitsmarkt in den letzten Quartalen kontinuierlich verschlechtert und weisen im aktuellen Quartal den bisher niedrigsten Stand seit der Einführung des FRAX auf. Der steigende Anteil an Langzeitarbeitslosen ist für diesen Rückgang maßgeblich entscheidend. Es lassen sich jedoch auch positive Entwicklungen beobachten, wie beispielsweise die aktuellen Ausbildungszahlen. So gab es im dritten Quartal 2021 eine deutlich verbesserte Angebot-Nachfrage-Relation in Bezug auf nachgefragte Arbeitsplätze.“

© WifOR 2022

1. FRAX-Aktualisierung Q3 2021 | Die Ergebnisse im Überblick

2. Ausgangslage und Zielsetzung des FRAX

1.

FRAX-Aktualisierung Q3 2021 | Die Ergebnisse im Überblick

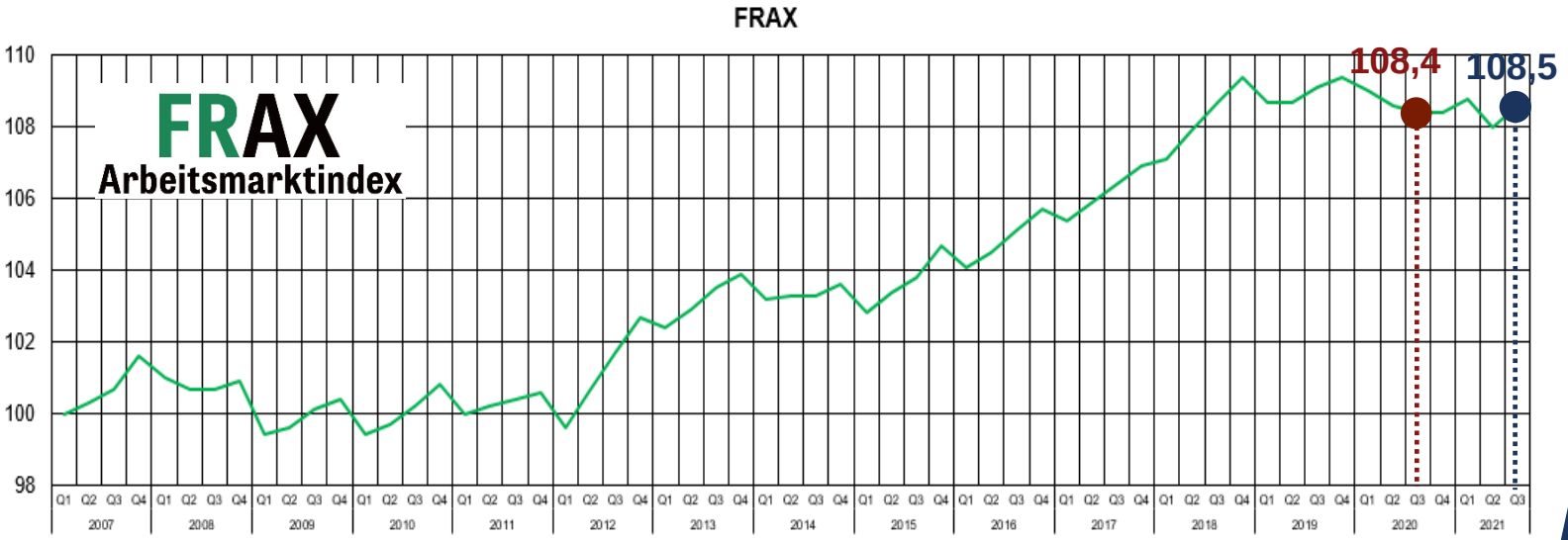
- *Mit 108,5 verzeichnet das dritte Quartal einen Anstieg von 0,5 Punkten im Vergleich zum Vorquartal*
- *Kategorie der Zugangschancen weist starken Rückgang im Vergleich zum Vorjahresquartal auf*
- *Die Beschäftigungsentwicklung hat sich sowohl im Vergleich zum Vorjahresquartal als auch zum Vorquartal signifikant verbessert*

2. FRAX-Aktualisierung Q3 2021

Zentrale Ergebnisse | Vergleich zum Vorjahresquartal Q3 2020

Anhaltender Corona-Effekt auf den FRAX

Geringe Zunahme gegenüber dem Vorjahresquartal:
FRAX steht im dritten Quartal 2021 bei 108,5 Punkten – 0,1 Punkte über dem Wert des Vorjahresquartals.
Bemerkenswert:
Beschäftigung, Arbeitsbedingungen und Ausbildung können deutlichen Zuwachs verzeichnen.



Beschäftigungsentwicklung
+ 3,5
Insbesondere die positive Entwicklung in der Anzahl der Erwerbstätigen führt zu einer signifikanten Verbesserung dieser Kategorie.

Einkommensentwicklung
+ 1,0
Die Anzahl der Aufstocker ist erneut sichtlich zurückgegangen. Demgegenüber steht ein leicht rückläufiger Wert der unbereinigten Lohnquote.

Ausbildung
+ 1,2
Die Anzahl neu abgeschlossener Ausbildungsverhältnisse sowie die Angebot-Nachfrage-Relation sind im Vergleich zum Vorquartal angestiegen.

Zugangschancen
- 7,5
Für den starken Rückgang im Bereich der Zugangschancen ist maßgeblich ein deutlich angestiegener Anteil Langzeitarbeitsloser ausschlaggebend.

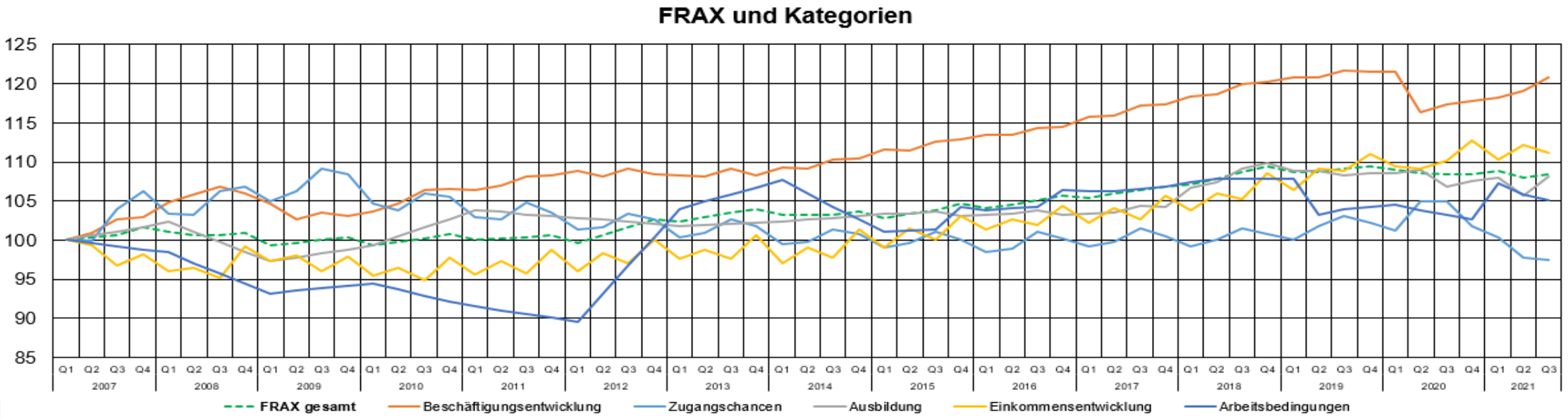
Arbeitsbedingungen
+ 1,9
Die Anzahl von Arbeits- und Wegeunfällen hat sich im Vergleich zum Vorjahresquartal verringert, was einen Anstieg dieser Kategorie zur Folge hat.

in Punkten, im Vergleich zum Vorjahresquartal, Kettenindex 2007 = 100

© WifOR 2022

2. FRAX-Aktualisierung Q3 2021

Zentrale Ergebnisse | Quartalsweise Betrachtung



Ketten index 2007 = 100

Beschäftigungsentwicklung

120,8 Im Vergleich zum Vorquartal konnte die Beschäftigungsentwicklung ein Wachstum von 1,8 Punkten verzeichnen, was maßgeblich auf eine geringere Anzahl Arbeitsloser zurückzuführen ist.

Zugangschancen

97,5 Ein höherer Anteil an Langzeitarbeitslosen und verschlechterte Wiedereingliederungschancen der Randaltersgruppen führen zu einem Rückgang von 0,3 Punkten.

Ausbildung

108,1 Im Vergleich zum Vorquartal konnten alle Indikatoren der Kategorie einen Zuwachs verzeichnen. Somit steigt der Wert der Kategorie insgesamt um 2,4 Punkte.

Arbeitsbedingungen

105,2 Trotz gleichbleibender Werte in Bereichen Fehlzeiten und Arbeits- und Wegeunfälle, verliert die Kategorie 0,6 Punkte. Dies ist durch schlechtere Rahmenbedingungen am Arbeitsplatz zu erklären.

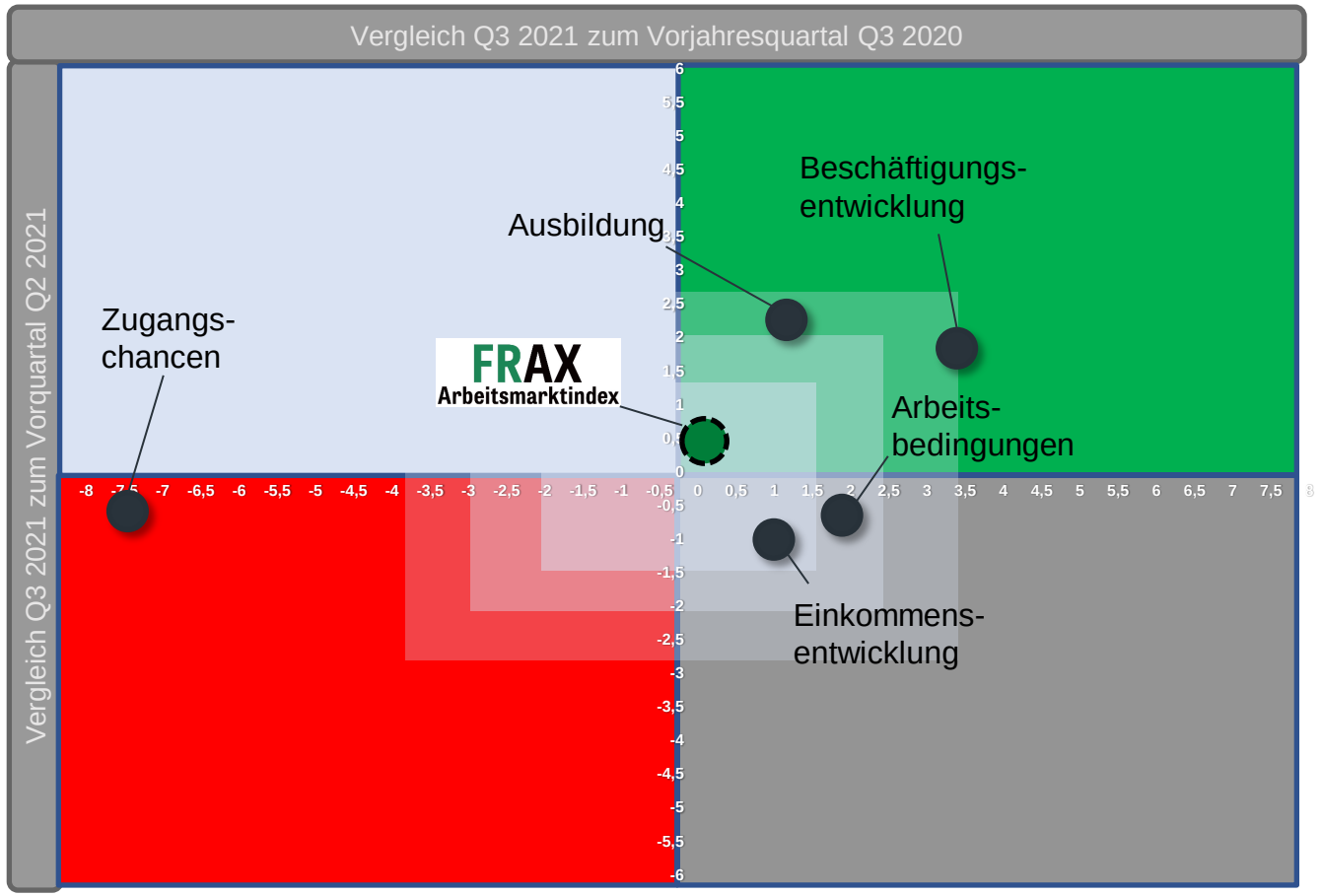
Einkommensentwicklung

111,2 Die unbereinigte Lohnquote hat sich im Vergleich zum Vorquartal signifikant verschlechtert, was zu einem Rückgang der Kategorie um 1,0 Punkte geführt hat.

© WifOR 2022

2. FRAX-Aktualisierung Q3 2021

Dynamik der Entwicklungen | Veränderungen im Vergleich zum Vor- und Vorjahresquartal



Lesebeispiel: *Zugangschancen*

- Vertikale Achse: **- 0,3**
  Die Kategorie ist im Vergleich zum Vorquartal Q2 2021 um 0,3 Punkte zurückgegangen.

- Horizontale Achse: **- 7,5**
  Im Vergleich zum Vorjahresquartal hat die Kategorie 7,5 Punkte verloren

größer/gleich + 1,5	↑
+ 0,5 bis + 1,49	↗
- 0,49 bis + 0,49	→
- 1,49 bis inkl. - 0,5	↘
kleiner/gleich - 1,5	↓

© WifOR 2022

2.

Ausgangslage und Zielsetzung des FRAX

- *Arbeitsmarkt als schnelllebiger Markt*
- *Umfassende Bewertung der wichtigen Einflussfaktoren*
- *Verlässliche Analyse auf der Basis öffentlicher Daten*

3. Ausgangslage und Zielsetzung des FRAX

Hintergrund und Relevanz

1 Hintergrund

Die zunehmende Ausdifferenzierung des deutschen Arbeitsmarktes erschwert die Beurteilung der Gesamtlage.

Die Bewertung der Situation anhand von Beschäftigungs- oder Arbeitslosentwicklung reicht zur Charakterisierung des Arbeitsmarktes nicht mehr aus.

2 Fragestellungen

- Wie entwickelt sich der Arbeitsmarkt für Teilgruppen, z.B. Jüngere (Unter-25-Jährige) und Ältere (Über-54-Jährige)?
- Welchen Anteil haben Vollzeit- bzw. geringfügige Beschäftigung?
- Wie sind die Zukunftschancen, die sich aus der Entwicklung am Ausbildungsmarkt ergeben?
- Unter welchen Arbeitsbedingungen wird gearbeitet?

FRAX Arbeitsmarktindex

FRAX ermöglicht mit einer Vielzahl von Indikatoren eine umfassende Bewertung des deutschen Arbeitsmarktes

© WifOR 2022

3. Ausgangslage und Zielsetzung des FRAX

Unterschiedliche Kategorien/Indikatoren zur Darstellung des Arbeitsmarktes

Beschäftigungsentwicklung	*Wie entwickelt sich der Arbeitsmarkt?*
Zugangschancen	*Wer hat etwas davon?*
Einkommensentwicklung	*Kann man davon leben?*
Ausbildung	*Wie sind die Zukunftschancen?*
Arbeitsbedingungen	*Unter welchen Bedingungen arbeiten wir?*

FRAX Arbeitsmarktindex

FRAX liefert Detailaussagen über bestimmte Kategorien und Indikatoren und bietet damit einen differenzierten Blick auf Entwicklungen am Arbeitsmarkt

© WifOR 2022

3. Ausgangslage und Zielsetzung des FRAX

Abgrenzung der Kategorien und Indikatoren

Kategorie	Indikator	Definition
Beschäftigungs-entwicklung	Erwerbstätige (Inlandskonzept)	Anzahl der Erwerbstätigen (alle über 15, die mind. 1h gearbeitet haben) nach Inlandskonzept
	Arbeitslosigkeit gesamt Deutschland	Gesamtbestand an Arbeitslosen (SGB II und III)
	Verhältnis zwischen ausschließlich geringfügig und sozialversicherungspflichtig in Vollzeit Beschäftigten	Verhältnis zwischen der Anzahl von ausschließlich geringfügig und von in Vollzeit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten
	Arbeitsstunden der Erwerbstätigen (im Inland)	Geleistete Arbeitsstunden der Erwerbstätigen (im Inland)
Zugangschancen	Langzeitarbeitslosenquote (> 12 Monate)	Anteil Langzeitarbeitsloser (> 12 Monate) an allen Arbeitslosen
	Arbeitslosenquoten der Unter 25 und Über 54 Jährigen	Anzahl der Arbeitslosen der Altersgruppen Unter 25 und Über 54 (in Summe) als Anteil an allen Arbeitslosen
	(Wieder-)Eingliederungschancen der Unter 25 und Über 54 Jährigen	Anteil der Arbeitslosen der Altersgruppen Unter 25 und Über 54 (in Summe), die aus der Arbeitslosigkeit in den ersten Arbeitsmarkt gelangen („Abgänge“), an allen Abgängen
	Anteil sozialversicherungspflichtig beschäftigter Frauen an allen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten	Anteil sozialversicherungspflichtig beschäftigter Frauen an allen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten
Ausbildung	Neu abgeschlossene Ausbildungsverhältnisse	Anzahl neu abgeschlossener Ausbildungsverhältnisse zum 30.9. eines Jahres
	Angebot-Nachfrage-Relation	Verhältnis zwischen Ausbildungsangeboten und Ausbildungsplatznachfragern
	Übernahmequote	Anteil der Auszubildenden, die im vergangenen Jahr ihre Ausbildung erfolgreich beendeten und von einem Betrieb des Unternehmens übernommen wurden
Einkommens-entwicklung	Reallohnentwicklung ohne Sonderzahlungen	Reallohnindex ohne Sonderzahlungen (unter Berücksichtigung der Inflation)
	Verdienstunterschiede nach Leistungsgruppen	Verhältnis zwischen den durchschnittlichen Bruttomonatsverdiensten (Produzierendes Gewerbe und Dienstleistung) der Leistungsgruppen 1 (höchste Qualifikationsanforderungen) und 5 (niedrigste Qualifikationsanforderungen)
	Erwerbstätige Leistungsbezieher in der Grundsicherung für Arbeitssuchende	Erwerbsfähige Leistungsberechtigte mit Leistungsanspruch vor Sanktionen in der Grundsicherung („Leistungsbezieher“), die gleichzeitig Bruttoeinkommen aus Erwerbstätigkeit beziehen („Aufstocker“)
	Unbereinigte Lohnquote	Anteil des Arbeitnehmerentgelts am Volkseinkommen
Arbeitsbedingungen	Fehlzeiten	Arbeitsunfähigkeitstage je Versicherungsjahr, alle erwerbstätigen AOK-Mitglieder
	Arbeits- und Wegeunfälle	Meldepflichtige Arbeits- und Wegeunfälle
	Rahmenbedingungen am Arbeitsplatz	Allgemeine Zufriedenheit am Arbeitsplatz, Mitarbeitermotivation

© WifOR 2022

WifOR Darmstadt

Rheinstraße 22

64283 Darmstadt

Germany

+49 6151 50155-0

+49 6151 50155-29

+49 151 501550155529

kontakt@wifor.com

www.wifor.com

Dr. Sandra Hofmann

Forschungsleiterin International Social Policy

Dr. Daniel Stohr

Team Lead

Larissa Ordonez, B. Sc.

Wissenschaftliche Hilfskraft

© WifOR